WfbM Erding öffnet ihre Türen für die "Architektouren 2012"

Würdigung für außergewöhnliche zeitgenössische Baukunst

Ganze drei Jahre dauerten die aufwendigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen der Werkstätte für behinderte Menschen (WfbM) in Erding. Nun ist der Bau fast fertig gestellt: Die Innenräume präsentieren sich hell und freundlich, der neue "Dachschirm" der Werkstätte ist funktional, energetisch und optisch beispielhaft gestaltet.

So sieht das auch die Bayerische Architektenkammer und hat das Projekt in die Reihe "Architektouren 2012" – die alljährliche Leistungsschau bayerischer Architekten – aufgenommen. Anlässlich dieser Würdigung öffnet die WfbM Erding am Sonntag, 24. Juni, von 15 bis 17 Uhr ihre Türen für Besucher. Interessierte können sich den sanierten Bau in Ruhe ansehen und mit den planenden Architekten des "Büro 4 Wagner+Partner" sowie mit Albert Wittmann, dem Bauherrn und Geschäftsführer der WfbM, bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen.

Bauherr Wittmann selbst zeigt sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Umbaumaßnahmen: "Unsere Energiekosten sind seit der Sanierung um 60 Prozent gesunken. Die neue Dachkörperverkleidung in Form von nach außen gestaffelten Winkelprofilen ist wartungsfrei und schützt das Gebäude zuverlässig vor Nässe." Außerdem freut sich Wittmann über die positiven Rückmeldungen seiner Mitarbeiter. Diese schätzen die warme und helle Atmosphäre der Räume sehr. "Wir haben die Umbaumaßnahmen bei laufendem Betrieb durchgeführt. Unsere Mitarbeiter hatten über Monate hinweg mit einer hohen Lärmbelastung, ständigem Staub und Schmutz zu kämpfen. Entsprechend dankbar bin ich, dass alle gemeinsam diesen Weg mitgegangen sind und jetzt mit dem Resultat zufrieden sind."

Nötig wurden die Umbaumaßnahmen, weil das alte Grabendachsystem der WfbM aus den 70er Jahren an zahllosen Stellen undicht geworden war und so immer wieder Wasser ins Gebäude



Die neue "Außenhaut" der Werkstätte für behinderte Menschen Erding ist aus ökologisch unbedenklichen Materialien gefertigt, wartungsfrei und optisch modern gestaltet – Grund genug, das sanierte Gebäude bei den "Architektouren 2012" zu präsentieren.

drang. Auch energetisch entsprach die Werkstätte nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Doch nun ist die Werkstätte für behinderte Menschen Erding für die Zukunft gut gerüstet und freut sich auf zahlreiche Besucher, wenn die Architektouren 2012 in der Siglfinger Straße 22 haltmachen.

Pressekontakt

Albert Wittmann (Geschäftsführer)

Telefon: 08161-5381-0,

E-Mail: Albert.Wittmann@wfbm-freising.de

WfbM Freising

Gartenstraße 40, 85356 Freising www.wfbm-freising.de | www.wfbm-erding.de

Hinweis

Text und Bild sind zum Abdruck honorarfrei freigegeben. Bildmaterial bitte nur in Zusammenhang mit dem Inhalt der Pressemitteilung verwenden. Vielen Dank für Ihr Interesse.